

A large, white version of the ICM GREENZERO logo is centered on the page. It features the same stylized icon, the text "ICM" in a large bold font, and "GREENZERO" in a smaller bold font below it.

WIR MACHEN KLIMASTÄDTE

Vortrag

Ausschuss für Umwelt, Klima, Nachhaltigkeit und Landwirtschaft  
am 23.11.2023

# **Integriertes energetisches Quartierskonzept für Krefeld Fischeln-Wedelstraße**

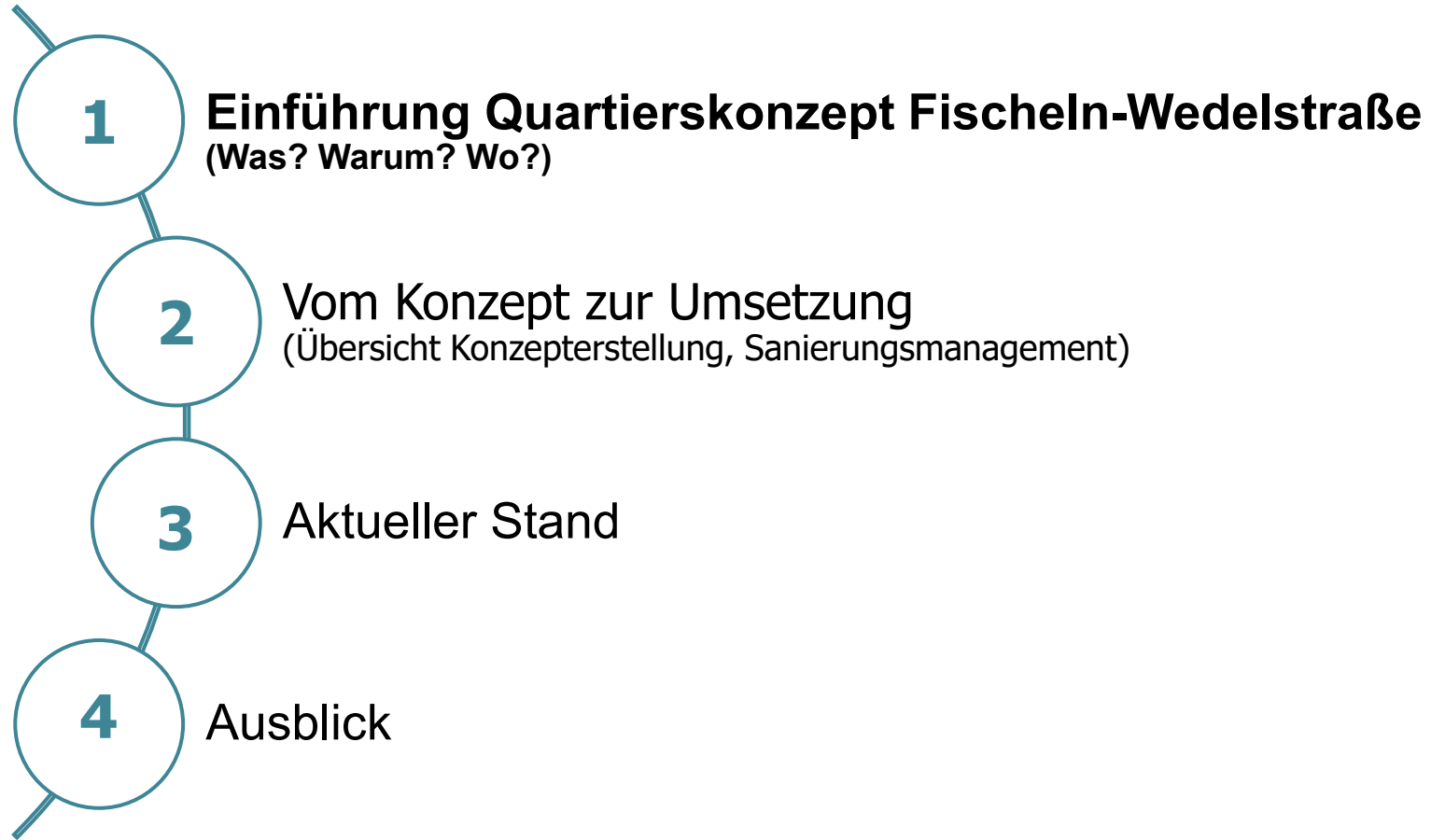
## Fakten

- Beratungs- und Projektmanagementgesellschaft (Fokus auf klimaneutrale Quartiersentwicklung)
- Gegründet 2010
- Firmensitz in Bottrop (NRW)
- Ansatz: Energiewende von unten

## Erfahrungen

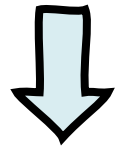
- Erfahrungen aus über 45 Konzepten
- Umsetzung in mehr als 15 Quartieren
- Koordination von Groß- und Leuchtturmprojekten
- Bundesweiter Auftragsraum





# Warum ein integriertes energetisches Quartierskonzept?

- ▶ Ziel Deutschland:  
Klimaneutral bis 2045
- ▶ Ziel Stadt Krefeld:  
**Klimaneutral bis 2035**



**Wie können wir...**  
Energiekosten senken,  
das Klima schützen und  
die Lebensqualität erhöhen?

bis Sommer  
2024

## Integriertes energetisches Quartierskonzept



Was können wir erreichen?  
Wie können wir es erreichen?

ermöglicht  
in Zukunft

- ✓ mehr Klimaschutz
- ✓ geringerer CO2 Ausstoß
- ✓ kostenlose Beratung durch ein Sanierungsmanagement vor Ort
- ✓ geringere Energiekosten



Fokus auf Verbesserung der  
Energieeffizienz von Bestandsgebäuden

## Was ist ein integriertes energetisches Quartierskonzept?

- ✓ Erarbeitet Vorschläge und Maßnahmen, um den Energieverbrauch und den **CO<sub>2</sub>-Ausstoß in einem bestimmten Stadtgebiet („Quartier“)** zu reduzieren  
-> Fokus auf Verbesserung der Energieeffizienz von Bestandsgebäuden
- ✓ **Quartiersansatz** ermöglicht konkrete Handlungsansätze in einem überschaubaren Bereich
- ✓ Erster Förderbaustein (Teil A) des **KfW-Förderprogramms 432**  
(Energetische Stadtsanierung „Zuschüsse für Quartierskonzepte (Teil A) und Sanierungsmanagement (Teil B)“)
- ✓ Grundlage und Voraussetzung für ein **Sanierungsmanagement**

## Welches Quartier?

### Zentral in Krefeld-Fischeln:

zwischen Hafelsstraße, Kölner Straße, Wilhelm-Stefen-Straße und der K-Bahn.

### Warum dieses Quartier?

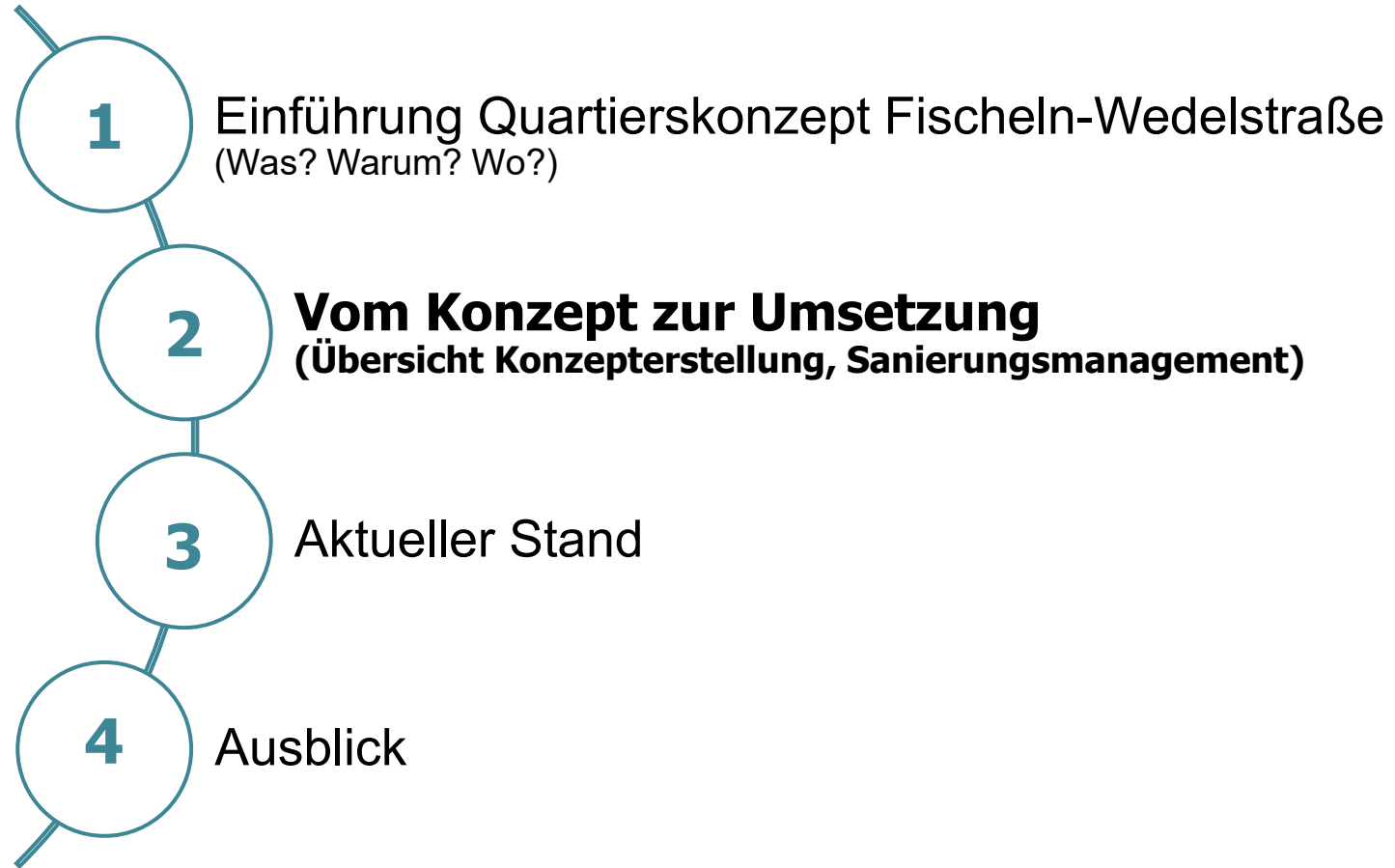
- im Kontext der Stadtentwicklung Fischeln
- Gebäudebestand aus den 1950er bis 1970er Jahren (Bau vor 1. Wärmeschutzverordnung)
  - *hohes energetisches Einsparpotenzial*
- Überwiegend Privateigentum

### Rahmendaten:

- 1.570 Bewohner:innen (Dez. 2022)
- 816 Haushalte
- Über 400 Wohn- und Wohnmischgebäude







# Übersicht Konzepterstellung

Beispiel: Solarpotenziale



Beispiel: Baualtersklassen



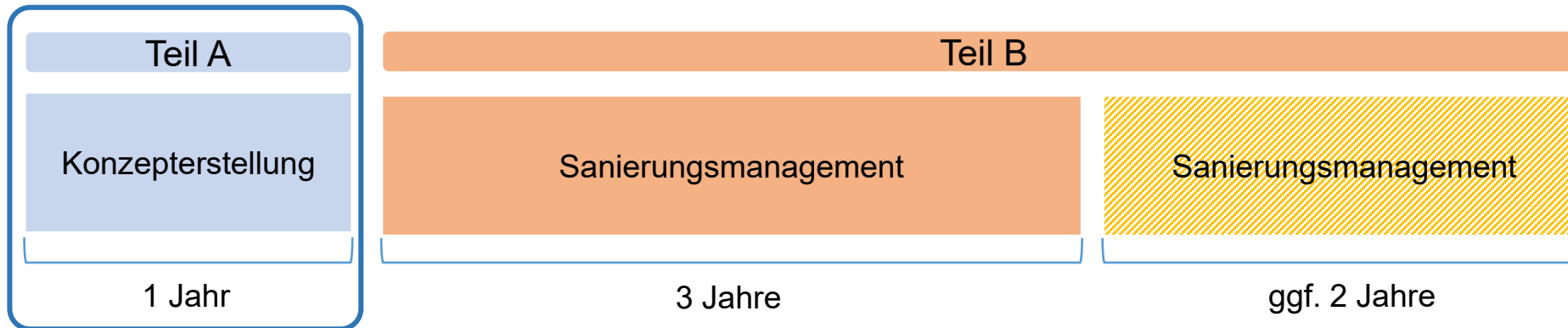
Bürgerbeteiligung, Aktivierung, Akteursgespräche

Interne und externe Abstimmungstermine

**KfW 432 „Energetische Quartierssanierung“** beinhaltet zwei Blöcke:

- ✓ Teil A: Konzepterstellung
- Teil B: Sanierungsmanagement

+75% KfW-Zuschuss  
für Personal- und  
Sachkosten!



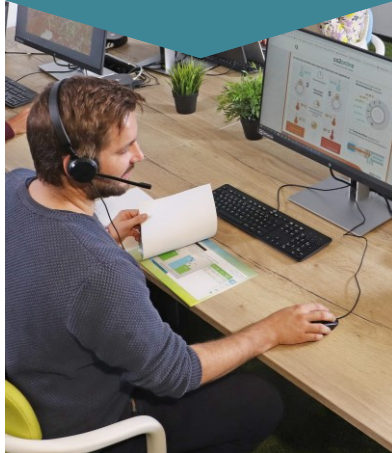
Passgenaue  
Beratung  
basierend auf  
Erkenntnissen  
aus IEQK

## Sanierungsmanagement (3-5 Jahre)

Quartiersbüro mit  
Ansprechpersonen  
vor Ort (für 3-5 Jahre)



Fördermittel- &  
Energieberatung  
(vor Ort, telefonisch, digital)



Aktivierung &  
Öffentlichkeitsarbeit  
(Print, Social Media,  
Presse, Kampagnen)

Individuelle Beratung  
zu Ihrer Immobilie

- > Dämmung
- > Erneuerbare Energien
- > Heizen
- > Sanieren im Denkmalschutz
- > Fördermittel



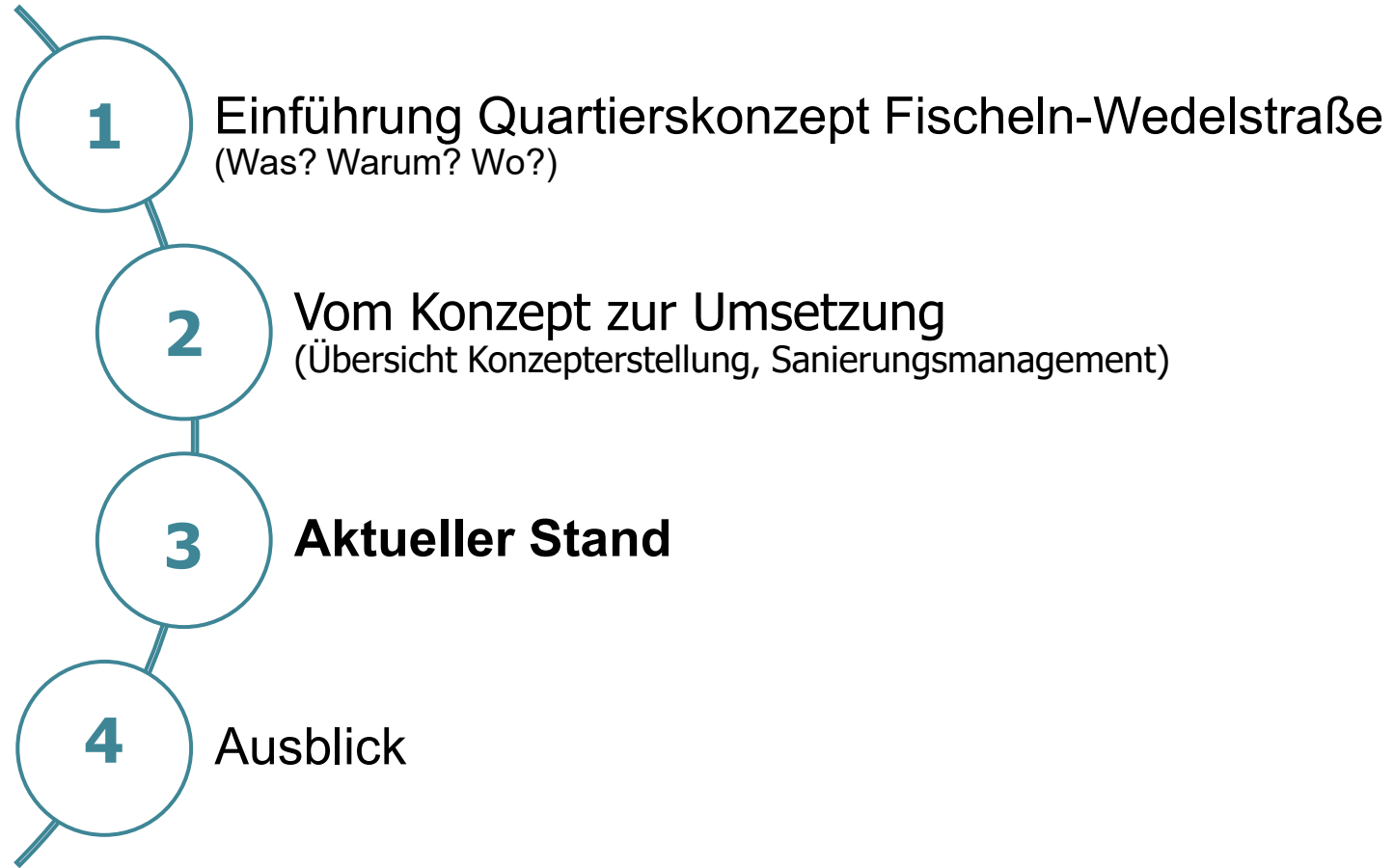
Fachvorträge, Info-  
veranstaltungen  
(z.B. Best-Practice-  
Besichtigungen vor Ort)



Angepasste &  
niederschwellige  
Aktivierungs- und  
Beratungsangebote

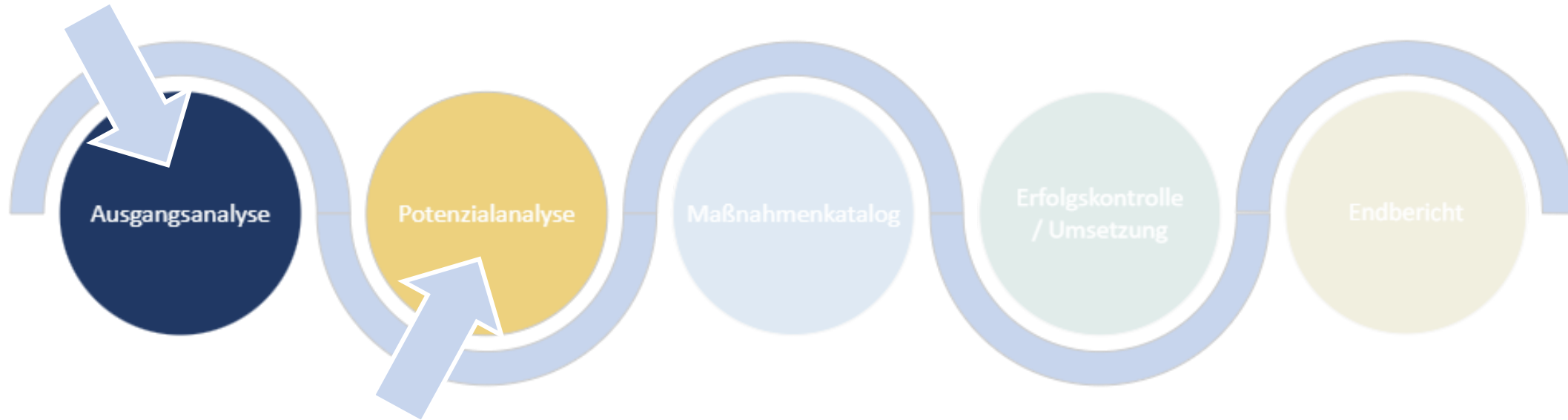


= Bürgerinnen und Bürger mitnehmen und zu Akteuren einer Energiewende von unten machen



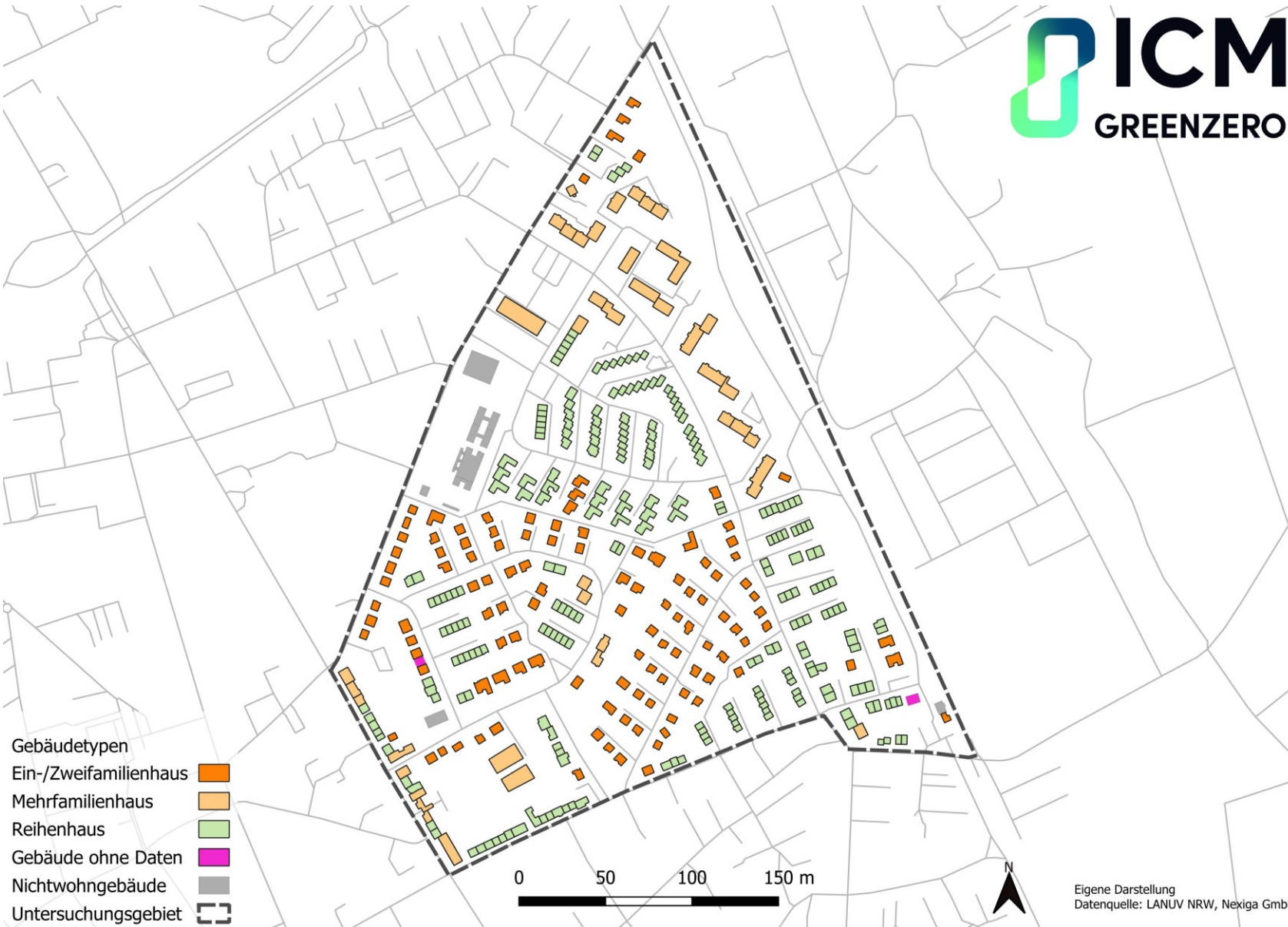
# Übersicht Konzepterstellung

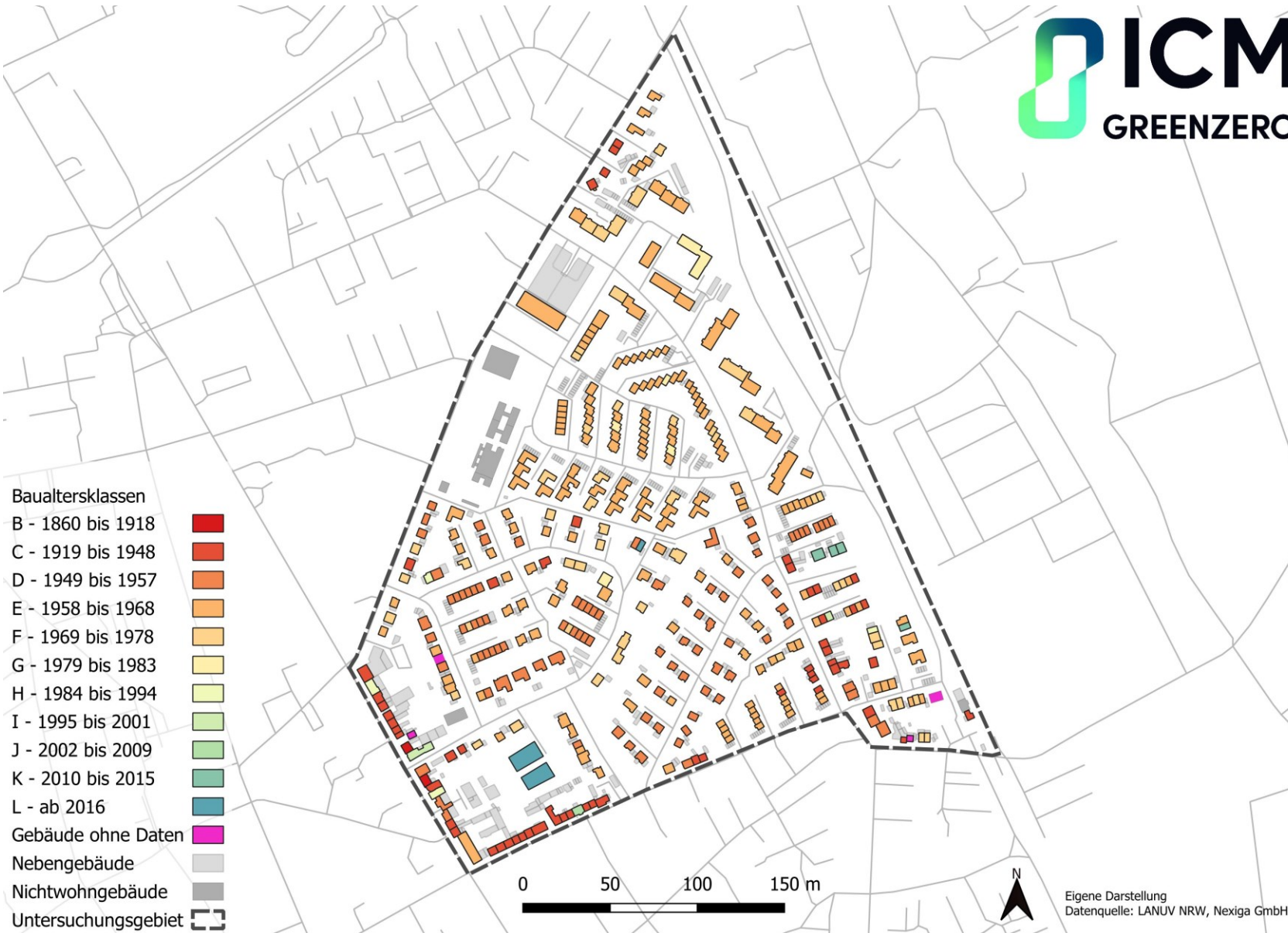
- Energieverbräuche und -bedarfe
- Energieversorgung und erneuerbare Energien



- Sozialstruktur
- Mobilität
- Klimafolgenanpassung

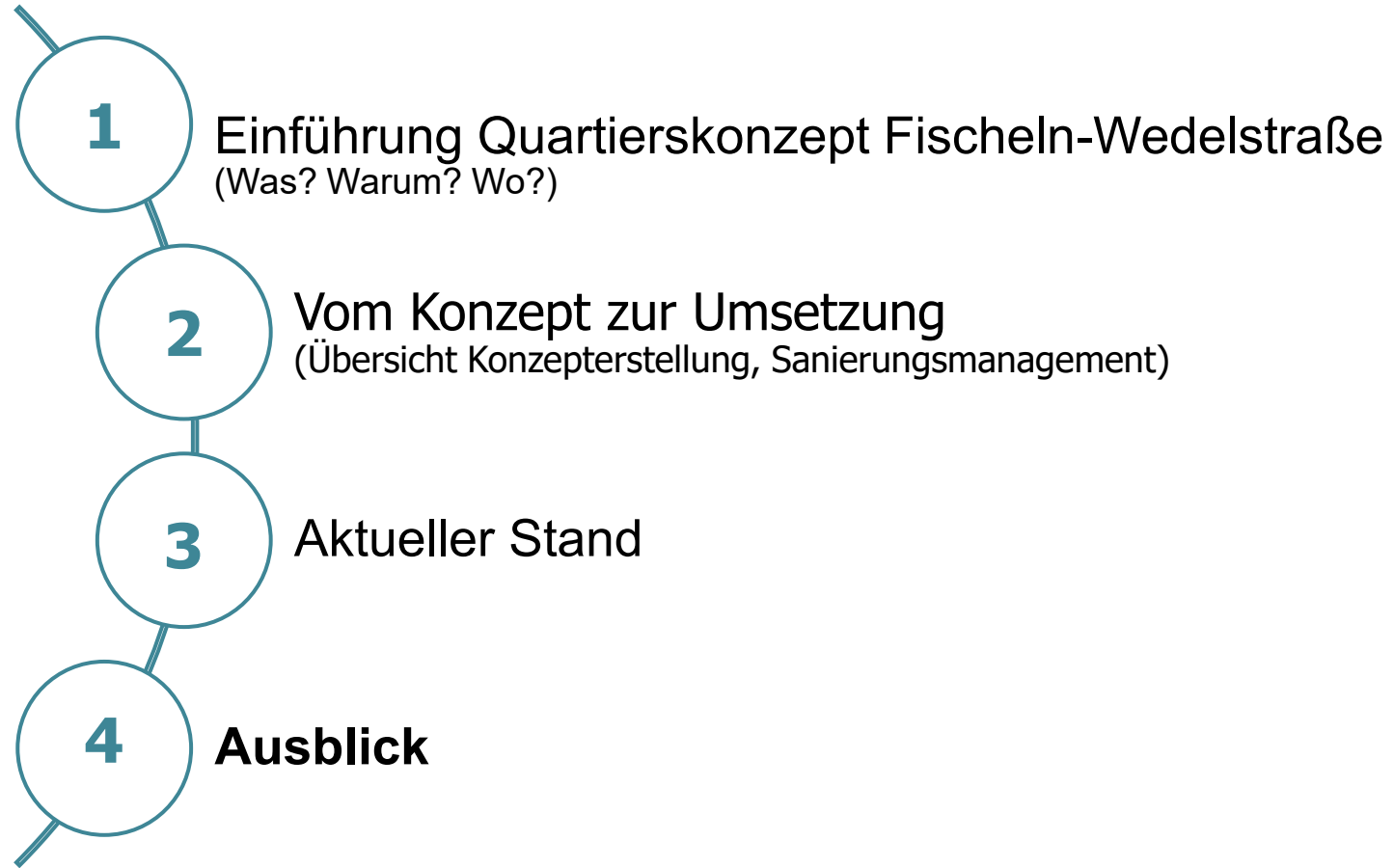
- Hoher Anteil an Ein- und Zweifamilienhäusern sowie an Reihenhäusern im Quartier
- Mehrfamilienhäuser überwiegend im Norden und Süden verortet
- Vereinzelte Nichtwohngebäude





- Ein Großteil der Gebäude wurde vor der 1. (1977) und 2. (1984) WSV erbaut.
- Somit sehr wenige Gebäude nach Standard 3. WSV, EnEV bzw. GEG
- ▶ Hoher Energiebedarf / hohes Einsparpotenzial



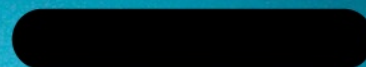


## Wie geht es weiter?

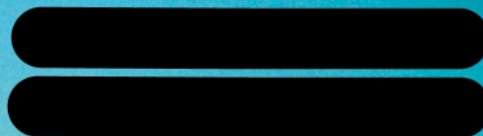
- ▶ Weitere Datenerhebung sowie Erarbeitung der Ausgangs- und Potenzialanalyse
- ▶ Auswertung & Veröffentlichung der Befragungsergebnisse
- ▶ Initiierung und Durchführung einer Infoveranstaltung in Kombination mit einem Themenabend im 1. Quartal 2024 (Thema z. B. „Sinnvoll sanieren & finanzieren“)  
(vergleichbar mit Infoveranstaltungen eines Sanierungsmanagements)
- ▶ Fertigstellung des Konzeptes voraussichtlich bis Sommer 2024
- ▶ Bei positiver Entscheidung für ein Sanierungsmanagement, Start bereits 2024 möglich

# Gibt es Fragen?

Kontakt:



Projektleitung



# Impressum



## Innovation City Management GmbH

Gleiwitzer Platz 3  
D-46236 Bottrop

Telefon +49 2041 723 0650

[info@icm.de](mailto:info@icm.de)  
[www.icm.de](http://www.icm.de)

Geschäftsführer:  
Burkhard Drescher (Sprecher), Carsten Tum

Registergericht - Gelsenkirchen: HRB 11233

WIR MACHEN KLIMASTÄDTE